

M8467

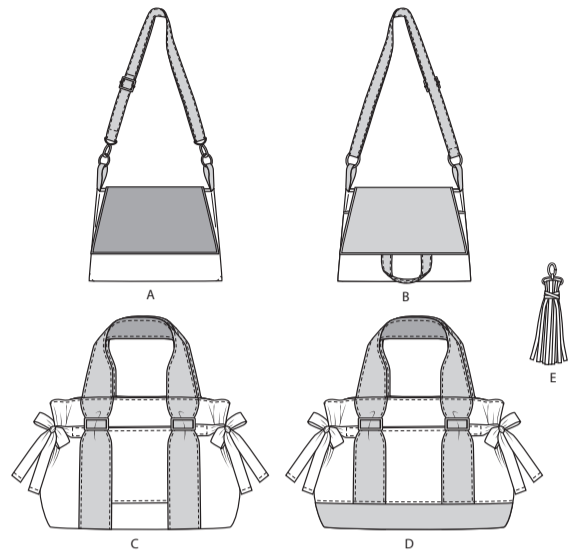
McCall's®

SEITE 1 SEITEN 4

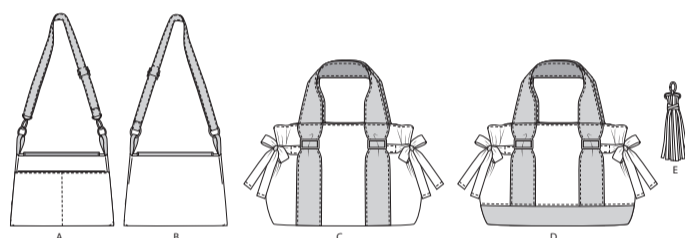
Deutsch

1-800-782-0323

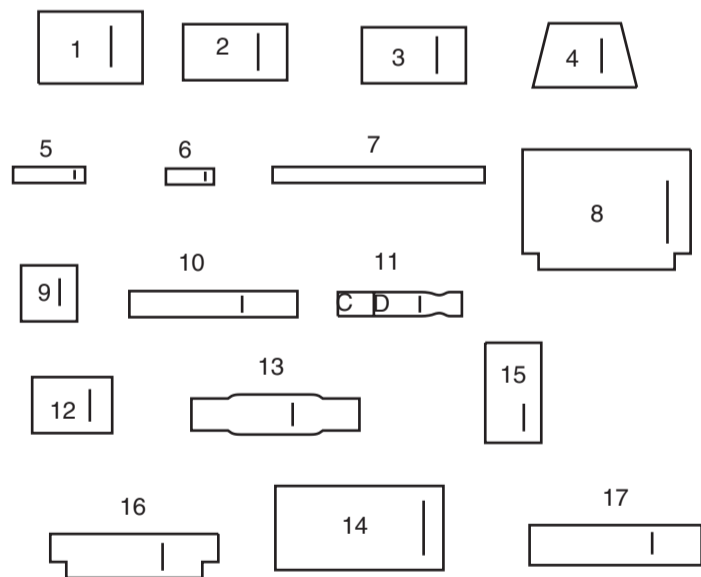
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL

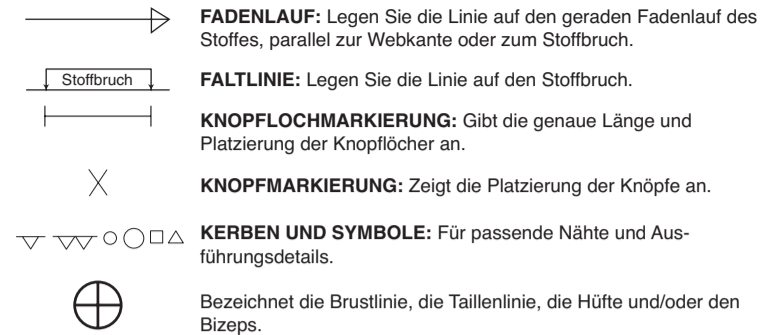


17 SCHNITTEILE



- 1 VORDER- UND- RÜCKENTEIL - A,B
- 2 TASCHE - A,B
- 3 INNENTASCHE - A,B
- 4 KLAPPE - A,B
- 5 GRIFF- B
- 6 SCHLAUFE - A,B
- 7 TRÄGER - A,B
- 8 VORDER- UND- RÜCKENTEIL - C,D
- 9 TASCHE C
- 10 BINDEBAND - C,D
- 11 BAND - C,D
- 12 INNENTASCHE - C,D
- 13 GRIFF - C,D
- 14 OBERES VORD. UND RÜCKENTEIL- D
- 15 TASCHE- D
- 16 UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL - D
- 17 QUASTE - E

MUSTERMARKIERUNGEN



Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

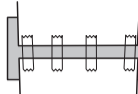
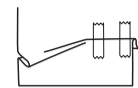
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

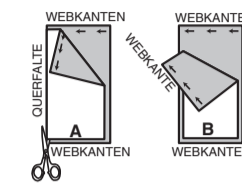
★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterstücke; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.



ZUSCHNITTPLÄNE

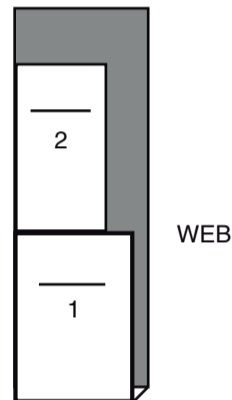
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

BEUTEL A

Teile: 1 2

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTE



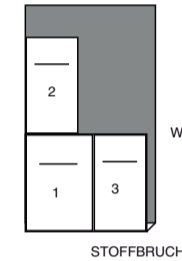
STOFFBRUCH

FUTTER A

Teile: 1 2 3

115 cm
ohne Strichrichtung

WEBKANTE



STOFFBRUCH

FUTTER B

Teile: 1-2-3-4

115 cm
ohne Strichrichtung

WEBKANTE



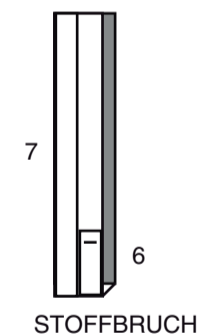
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF A 1 (SCHLAUFEN, TRÄGER)

Teile: 6 7

140 cm
ohne Strichrichtung

WEBKANTEN



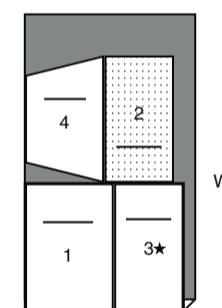
STOFFBRUCH

EINLAGE A, B

Teile: 1-2-3-4

115 cm

WEBKANTE



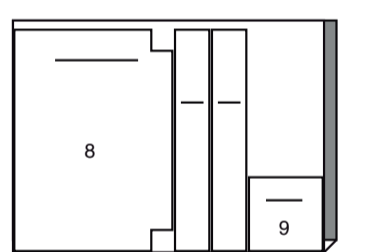
STOFFBRUCH

BEUTEL C

Teile: 8 9 10

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



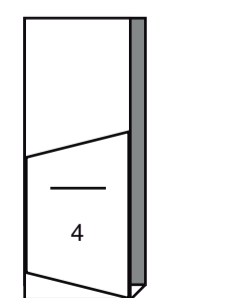
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF A 2 (KLAPPE)

Teil: 4

115 cm
mit Strichrichtung

WEBKANTEN



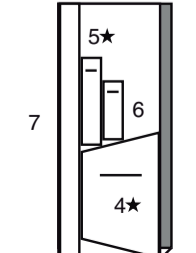
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF B (KLAPPE, GRIFF, SCHLAUFE, TRÄGER)

Teile: 4-5-6-7

140 cm
ohne Strichrichtung

WEBKANTEN



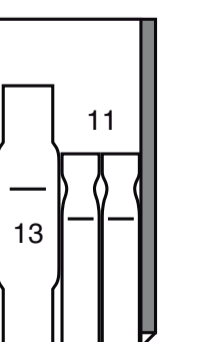
STOFFBRUCH

GARNITURSTOFF C (BÄNDER, GRIFFE)

Teile: 11 13

140 cm
ohne Strichrichtung

WEBKANTEN



STOFFBRUCH

FUTTER C,D

Teile: 8 12 13

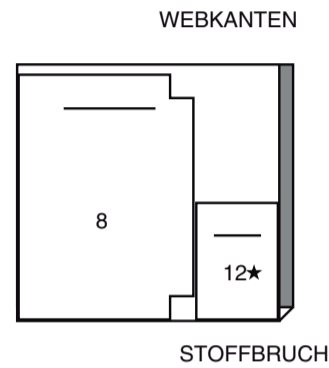
115 cm
mit Strichrichtung



EINLAGE C,D

Teile: 8 12

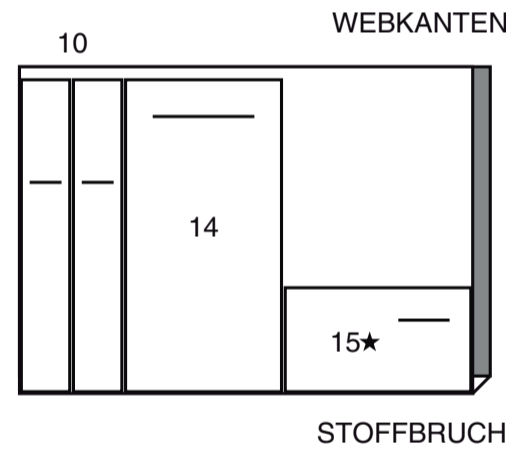
EINES VON TEIL 12 ZUSCHNEIDEN
115 cm mit Strichrichtung



BEUTEL D

Teile: 10 14 15

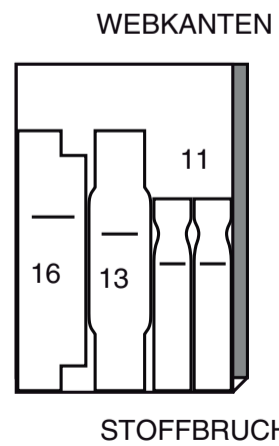
EINES VON TEIL 15 ZUSCHNEIDEN
115 cm
mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF D (BÄNDER, GRIFFE, UNTERES VORDER- UND RÜCKENTEIL)

Teile: 11 13 16

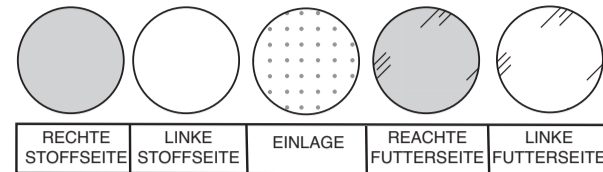
140 cm
ohne Strichrichtung



QUASTE E

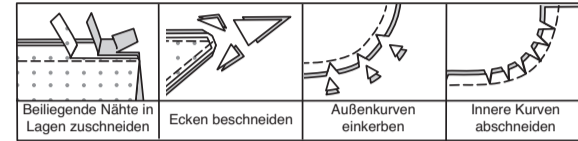
EINES VON TEIL 17 AUS STOFFRESTEN ZUSCHNEIDEN

NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken und heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Lesen Sie die Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen. Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

KNAPPKANTIG STEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man knappkantig steppt".
ABSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppt".
BESCHNEIDEN - siehe Video: "Beschneiden, Einschneiden und Überlagern von Nähten".
SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.
UNTERSTEPPEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Verwenden Sie bei Kunst- oder Wildleder, wo Heften erforderlich ist, Klebeband, Büroklammern oder Stoffkleber, um bleibende Spuren zu vermeiden. Bügeln Sie die Nähte mit den Fingern auf.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

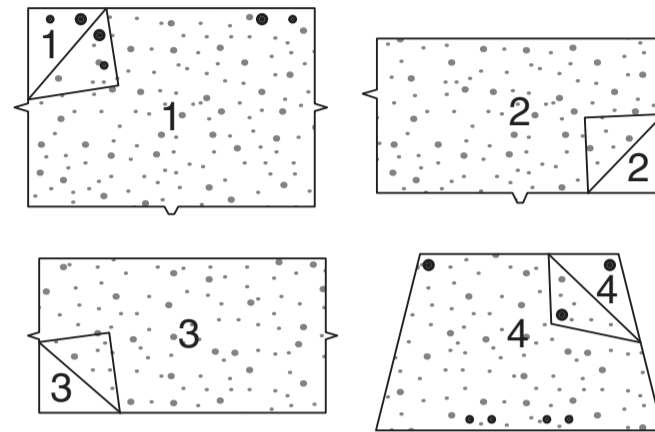
NÄHANLEITUNGEN

TASCHE A, B

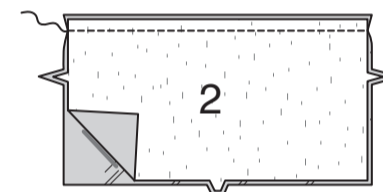
HINWEIS: Abgebildet für **Modell A**, sofern nicht anders angegeben.

BEUTEL

Bringen Sie für **BEUTEL** die aufbügelbare Einlage auf der linken Seite jedes passenden Stoff- oder Futterteils an, wie auf dem Gewebemuster angegeben, und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers.

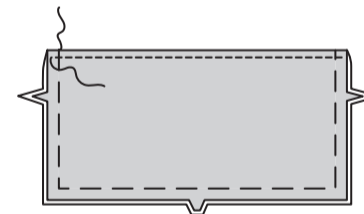


Nähen Sie die **TASCHE** (2) entlang der Oberkante auf das **FUTTERTEIL**, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen.

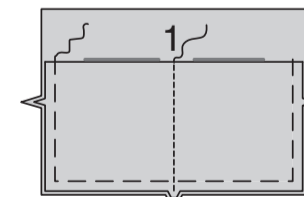


HINWEIS: STEPPEN Sie 6 mm von der Naht entfernt **AB**, sofern anders angegeben.

Wenn Sie möchten, können Sie das Futter **UNTERSTEPPEN**. Drehen Sie die Tasche auf die rechte Seite; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPPEN** Sie die Oberkante **AB**.



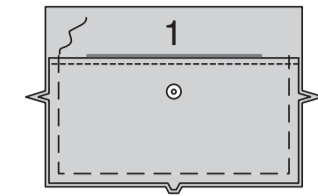
MODELL A: Für die Beutelnrückseite heften Sie die Tasche an einen **VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL** (1) entlang den Außenkanten, wobei die Stoffseiten nach oben zeigen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie entlang der Nahtlinien der Tasche, so dass zwei Taschen entstehen.



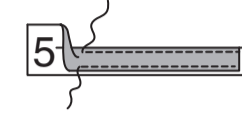
MODELL B: Bringen Sie auf der Außenseite die Hälfte des magnetischen Druckknopfes an einem kleinen Punkt auf der Tasche an und folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.



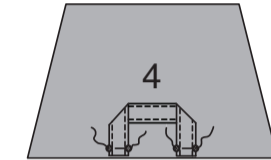
Für die Beutelnvorderseite heften Sie die Tasche an einen **VORDERTEIL UND RÜCKENTEIL** (1) entlang den Außenkanten, wobei die Stoffseiten nach oben zeigen und die Schnittkanten gerade sind.



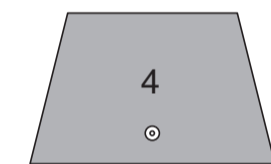
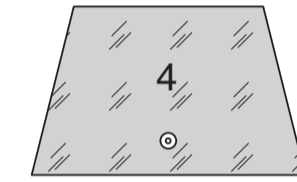
Links auf links falten Sie den **GRIF** (5) entlang der Falllinie, so dass die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie 3 mm von den langen Kanten entfernt **AB**.



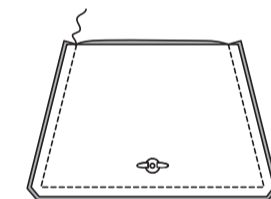
Heften Sie auf der Außenseite die Enden des Griffs zwischen kleinen Punkten auf die Vorderseite der Klappe, sodass die Schnittkanten gerade sind.



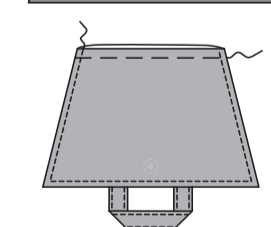
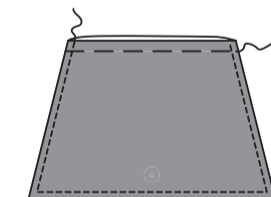
MODELLE A, B: Bringen Sie auf der rechten Seite die Hälfte des Druckknopfes an der **KLAPPE** (4) über dem kleinen Punkt auf einem Garniturteil für **Modell A** oder dem Futter für **Modell B** an, folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.



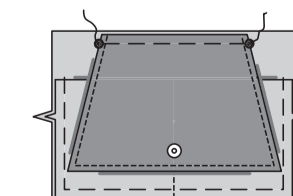
Stecken Sie die Klappenteile rechts auf rechts entlang der Außenkanten zusammen, wobei die Schnittkanten gerade sind. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht und die Ecken.



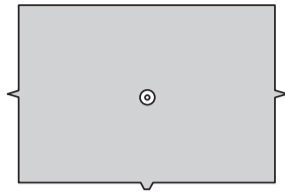
Wenden Sie den Klappe auf die rechte Seite, drehen Sie den Griff für **Modell B** nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEP-PEN** Sie die fertigen Kanten **AB**.



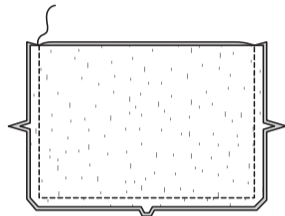
Heften Sie die Klappe rechts auf rechts an die Oberkante des Rückenteils, wobei die großen Punkte übereinstimmen.



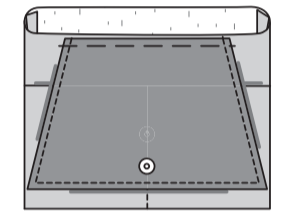
MODELL A: Bringen Sie die Hälfte des Magnetverschlusses an der Vorderseite des Beutels über dem kleinen Punkt an.



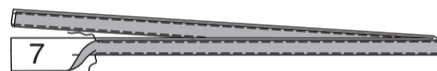
MODELLE A, B: Stecken Sie die Vorderseite entlang der Außenkanten auf die Rückseite, drehen Sie die Enden der Klappe ein, damit sie sich nicht in der Naht eingefasst werden. Nähen Sie die Seiten- und Unterkanten. **BESCHNEIDEN** Sie die Ecken.



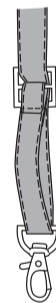
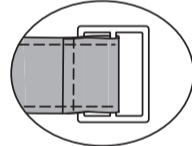
Drehen Sie den Beutel auf die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie den Beutel.



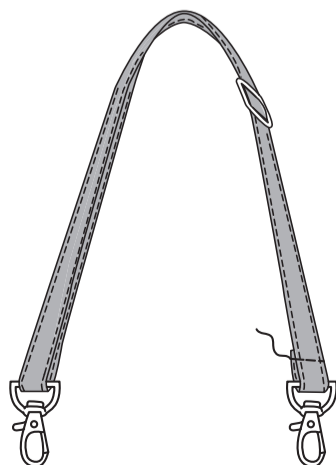
MODELL A Links auf links falten Sie den TRÄGER (7) entlang der Falllinie, so dass die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie 3 mm von den langen Kanten entfernt **AB**.



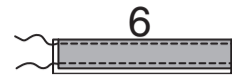
Schieben Sie ein Ende des Trägers nach oben und über den Mittelsteg des Schnallenschiebers und drehen Sie das untere Ende entlang der Falllinie; nähen Sie es 6 mm von der inneren Schnittkante entfernt fest. Schieben Sie das freie Ende des Trägers durch einen Wirbelhaken, dann nach oben und über den Mittelsteg des Schnallenschiebers, wie gezeigt.



Schieben Sie das verbleibende freie Ende des Trägers durch den verbleibenden Wirbelhaken und drehen Sie das untere Ende entlang der Falllinie; nähen Sie 6 mm von der inneren Schnittkante entfernt.



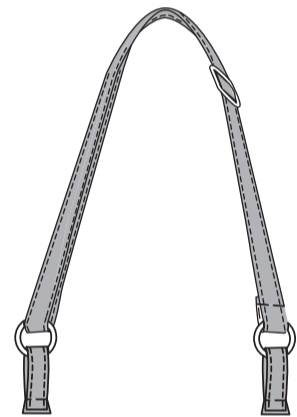
Links auf links falten Sie die SCHLAUFE (6) entlang der Falllinie, so dass die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie 3 mm von den langen Kanten entfernt **AB**.



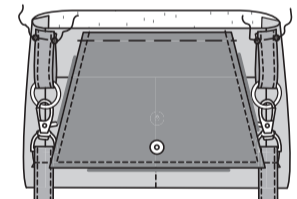
Schieben Sie eine Schlaufe durch jeden Ring und bringen Sie die Schnittkanten zusammen, so dass ein Ende auf dem anderen liegt. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Befestigen Sie die Wirbelhaken an den Ringen.



MODELL B: Nähen Sie das Band und die Schlaufen wie für Modell B, Schritte 16 bis 19, und verwenden Sie einen Ring anstelle jedes Wirbelhakens, wie gezeigt. Schieben Sie eine Schlaufe durch jeden angebrachten Ring und bringen Sie die Schnittkanten zusammen, wobei ein Ende über dem anderen liegt. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

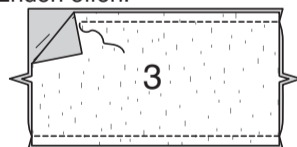


MODELLE A, B Auf der Außenseite heften Sie die Schlaufen an der Oberkante des Beutels zwischen dem großen und dem kleinen Punkt fest, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind.

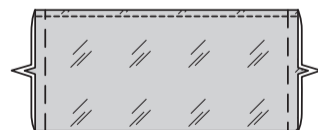


FUTTER

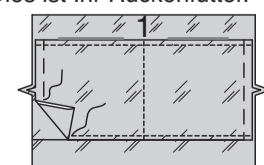
Bringen Sie die aufbügelbare Einlage auf der linken Seite eines Teils der INNENTASCHE (3) an. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbten Enden offen.



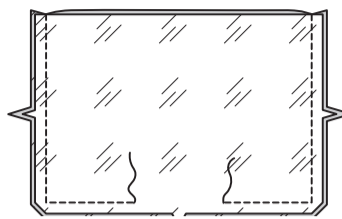
Drehen Sie die Innentasche auf die rechte Seite; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die Oberkante **AB**.



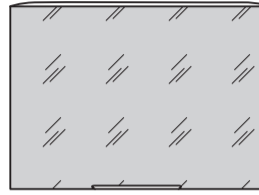
Stecken Sie die mit Einlage versehene Seite der Tasche auf die rechte Seite eines Futterteils des VORDER- UND RÜCKENTEILS (1), wobei die untere Kante entlang der Platzierungslinie liegt und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die offenen Seitenkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die untere Kante der Tasche und dann entlang der Nahtlinie **AB**, so dass zwei Taschen entstehen. Dies ist Ihr Rückenfutter.



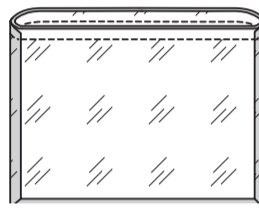
Stecken Sie das vordere und das hintere Futterteil zusammen, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Seitenkanten und Unterkanten, lassen Sie dabei eine 10 cm große Öffnung in der Unterkante zum Wenden. **BESCHNEIDEN** Sie die Ecken.



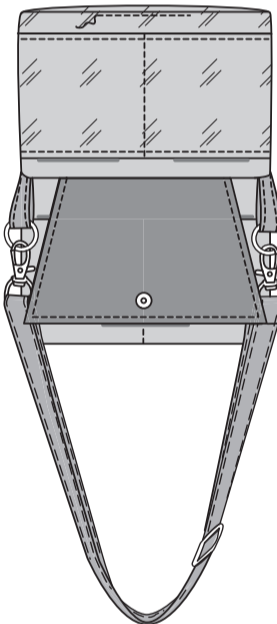
Wenden Sie das Futter mit der rechten Seite nach außen. Bügeln Sie.



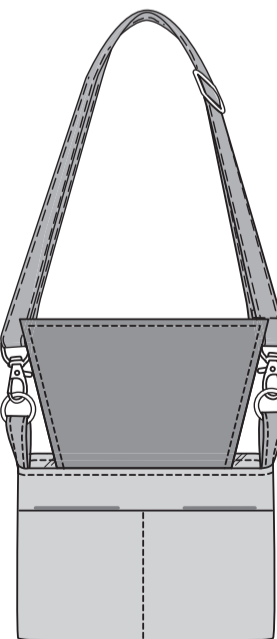
Stecken Sie das Futter rechts auf rechts entlang der oberen Kante an den Beutel, wobei die Vorder- und Rückenteile sowie die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die oberen Kanten zusammen, achten Sie dabei darauf, dass die freien Kanten der Schlaufen, Träger und der Klappe nicht eingefasst werden.



Drehen Sie den Beutel auf die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Schlagen Sie die Nahtzugaben an den Öffnungskanten des Futters ein; stecken Sie sie zusammen, so dass die gebügelt Kanten gerade sind. **STEPHEN** Sie die Öffnungskanten zusammen **KNAPPKANTIG**.



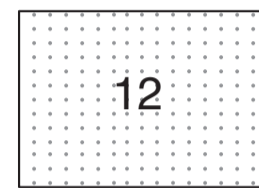
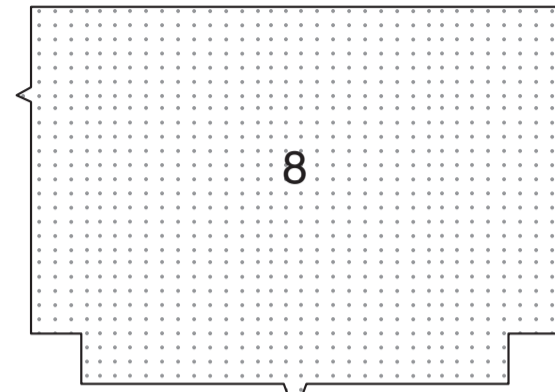
Führen Sie das Futter in den Beutel ein; bügeln. **STEPHEN** Sie die obere Kante des Beutels **AB**.



BEUTEL C, D

BEUTEL

Bringen Sie für BEUTEL die aufbügelbare Einlage auf der linken Seite jedes passenden Stoffteils an und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers.



HINWEIS: Abgebildet für **Modell C** sofern nicht anders angegeben.

Für jedes Bindeband falten Sie ein Teilstück von BINDEBAND (10) der Länge nach zur Hälfte rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die langen Kanten.

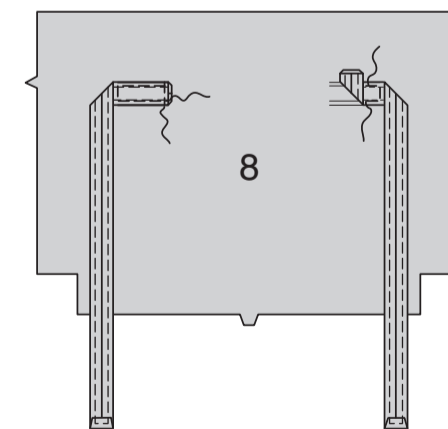


Wenden Sie das Bindeband auf die rechte Seite und bringen Sie die Naht zur Mitte; bügeln Sie. Bügeln Sie an einem Ende unter den 2.5 cm breiten Saum; stecken Sie die Schnittkante in die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelt Kante.

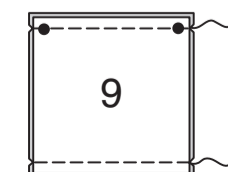


HINWEIS: **STEPHEN** Sie 6 mm von der fertigen Kante oder Naht entfernt **AB**, sofern anders angegeben.

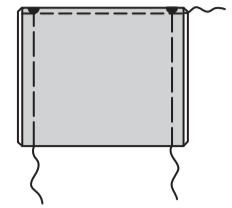
MODELL C: Mit der rechten Seite nach oben zwei Bänder an jedes VORDER- UND RÜCKENTEIL (8) stecken, wobei die Schnittkanten zur Mitte und die fertigen Kanten entlang der Platzierungslinien liegen. **STEPHEN** Sie jedes Bindeband entlang den Stepllinien und dicht an den Schnittkanten **AB**.



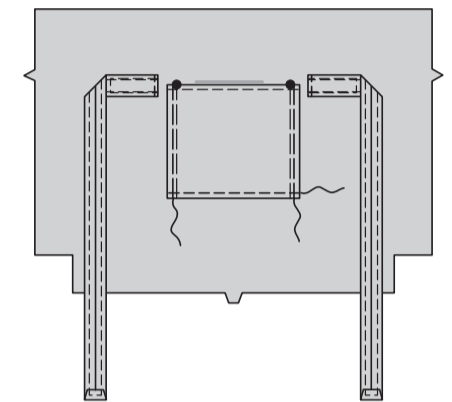
Nähen Sie die Teile der TASCHEN (9) entlang den Ober- und Unterkanten rechts auf rechts, wobei die Schnittkanten gerade sind.



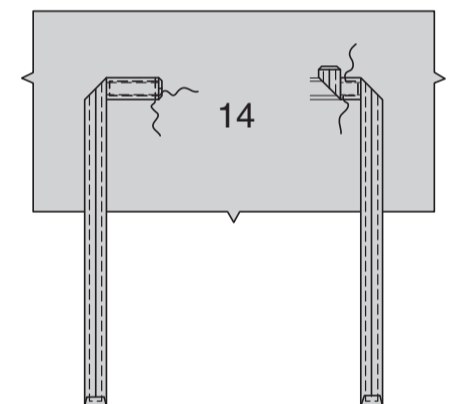
Drehen Sie die Tasche auf die rechte Seite; bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die Kante mit den großen Punkten **AB**.



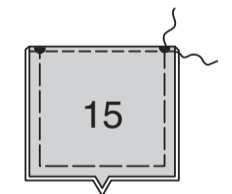
Für das Vorderteil des Beutels, Auf der Außenseite die Tasche auf das Vorderteil stecken, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie die Seitenkanten 1 cm von den Schnittkanten entfernt, so dass die Bänder nicht im Weg sind. **STEPHEN** Sie die Unterkante der Tasche **KNAPPKANTIG**.



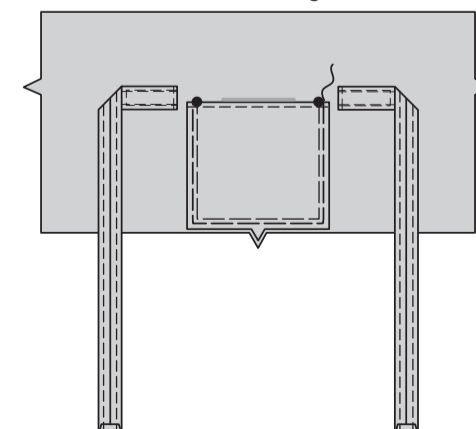
MODELL D: Stecken Sie mit der rechten Seite nach oben zwei Bänder an jedes VORDER- UND RÜCKENTEIL (14), wobei die Schnittkanten zur Mitte zeigen und die fertigen Kanten entlang der Platzierungslinie. **STEPHEN** Sie jedes Bindeband entlang den Stepllinien und dicht an den Schnittkanten **AB**.



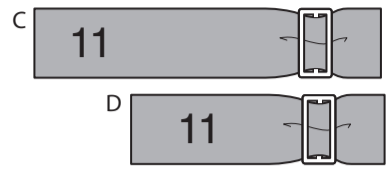
Links auf links falten Sie die TASCHEN (15) entlang der Falllinie, so dass die Schnittkanten gerade sind; bügeln Sie entlang der Falllinie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die gefaltete Kante **AB**.



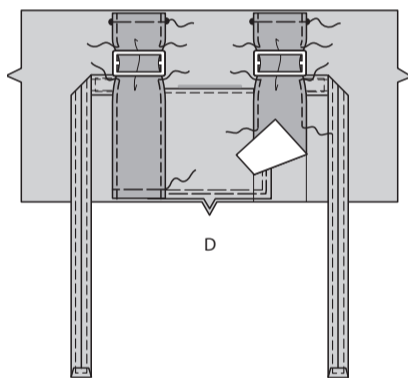
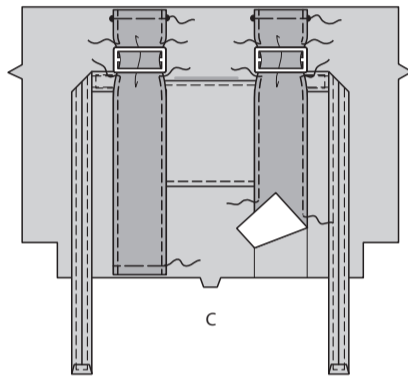
Für die Vorderseite des Beutels stecken Sie die Tasche auf der Außenseite auf die Vorderseite, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die unteren Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Seiten- und Unterkanten 1 cm von den Schnittkanten entfernt, so dass die Bänder nicht im Weg sind.



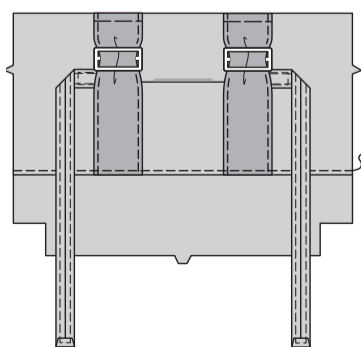
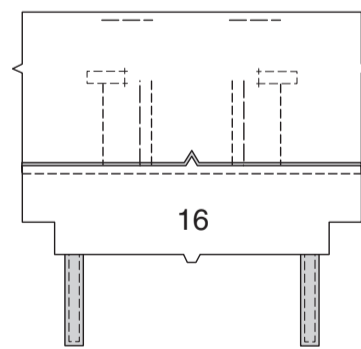
MODELLE C,D: Schieben Sie ein Ende jedes BANDES (11) nach oben und über den Mittelsteg des Schnallenschiebers. Zentrieren Sie den Steg über den schmalsten Teil des Bandes, wie gezeigt.



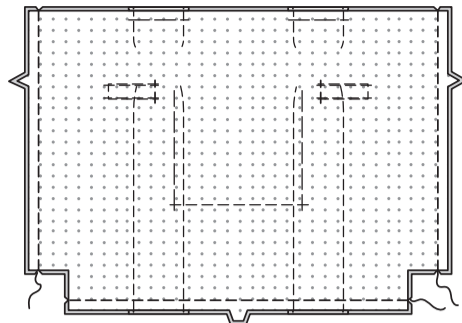
Legen Sie das Band mit der rechten Seite nach oben auf jedes Vorder- und Rückenteil zwischen den Platzierungslinien und den kleinen Punkten, so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie entlang der oberen und unteren Kante. **STEPHEN** Sie die langen Kanten des Bandes **AB**, so nah wie möglich an der Schnalle. Um die Lücke in der Absteppung zu kaschieren, wenn möglich, die nicht abgesteppten Enden des Bandes zwischen den Enden der Schnalle umschlagen; die Mehrweite gleichmäßig verteilen.



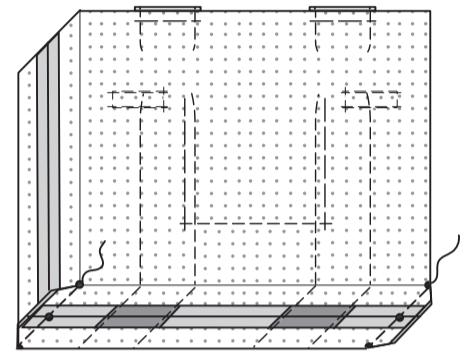
MODELL D: Für die Vorderseite des Beutels nähen Sie einen Abschnitt des UNTEREN VORDER- UND RÜCKENTEILS (16) an die Unterkante des Vorderteils. Bügeln Sie die Naht nach oben. **STEPHEN** Sie die Unterkante des Vorderteils **AB**. Für die Rückseite des Beutels nähen Sie das untere Rückenteil auf dieselbe Weise an das Rückenteil.



MODELLE C,D: Nähen Sie das Vorderteil an den Seiten- und Unterkanten auf das Rückenteil, wie gezeigt, wobei die Nähte für **Modell D** übereinstimmen.



Falten Sie die unteren Ecken zusammen, wobei die kleinen Punkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren kleinen Punkten.



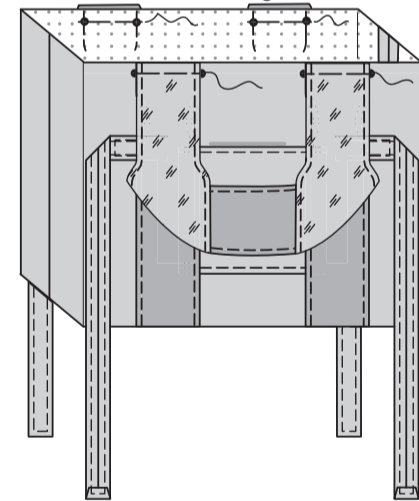
Nähen Sie für jeden Griff einen GRIFF (13) an ein FUTTERTEIL, lassen Sie die Enden offen. **BESCHNEIDEN** Sie die Naht.



Wenden Sie den Griff, bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. **STEPHEN** Sie die fertigen Kanten **AB**.

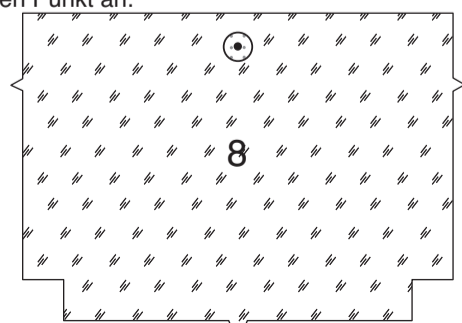


Drehen Sie den Beutel auf die rechte Seite nach außen. Heften Sie den Griff auf der Außenseite an die obere Kante des Vorderteils zwischen kleinen Punkten. Bringen Sie den verbleibenden Griff auf das Rückenteil auf die gleiche Weise an.

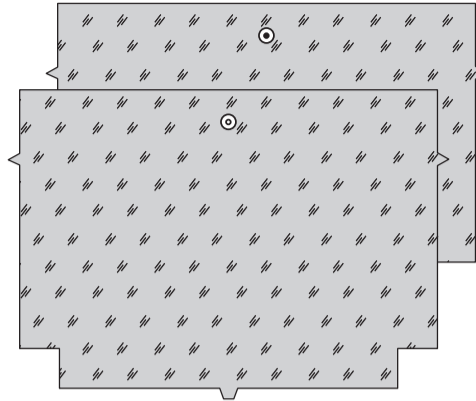


FUTTER

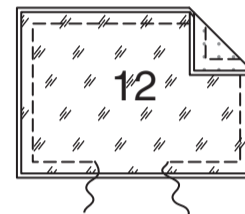
Zur Verstärkung der Futterteile des VORDER- UND RÜCKENTEILS (8) für die magnetischen Druckknöpfe schneiden Sie einen kleinen Kreis aus einem Rest der aufbügelbaren Einlage aus, die an allen Seiten etwa 6 mm breiter als der Druckknopf ist, und bringen sie auf der linken Seite jedes Futterteils über dem kleinen Punkt an.



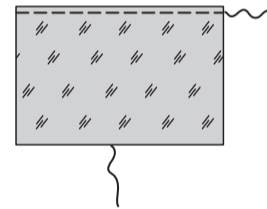
Bringen Sie die Knopfhälfte des Druckknopfes auf der rechten Seite des vorderen Futter und die Ösenhälfte des Druckknopfes auf der rechten Seite des hinteren Futter über dem kleinen Punkt an, wobei Sie den Anweisungen des Herstellers folgen.



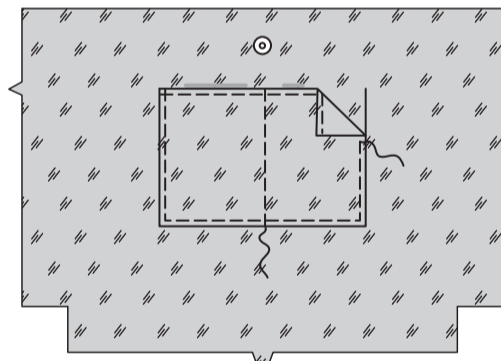
Nähen Sie die Teile der INNENTASCHE (12) entlang den Außenkanten zusammen, lassen Sie dabei an der Unterkante eine Öffnung zum Wenden. **BESCHNEIDEN** Sie die Ecken.



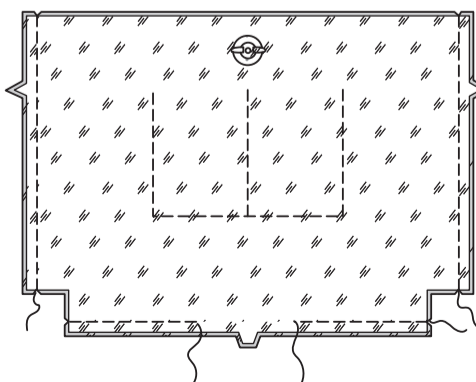
Wenden Sie die Tasche nach innen; bügeln. **STEPHEN** Sie die Oberkante **AB**. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



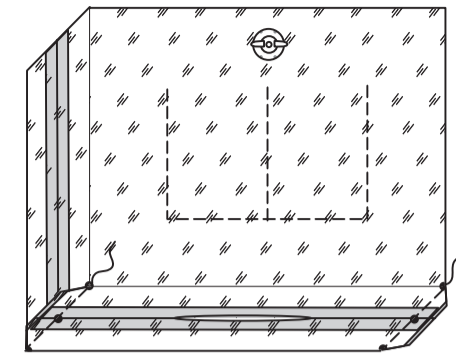
Stecken Sie die Innentasche (nicht versehene Seite) auf die rechte Seite des vorderen Futter (1), legen Sie die Seiten- und Unterkanten entlang der Linie der Innentasche. **STEPHEN** Sie die Seiten- und Unterkante der Tasche **AB**. **STEPHEN** Sie entlang der Nahtlinie **AB**, so dass zwei Taschen entstehen.



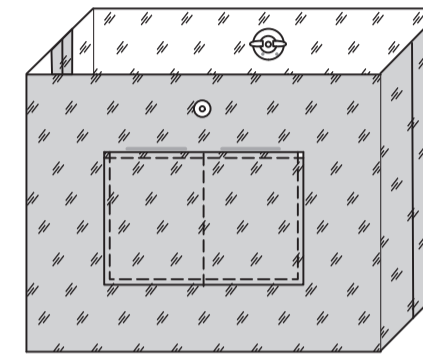
Stecken Sie die vorderen und hinteren Futterteile zusammen, sodass die Schnittkanten bündig sind. Nähen Sie die Seiten- und Unterkanten, lassen Sie dabei an der Unterkante eine 10 cm lange Öffnung zum Wenden.



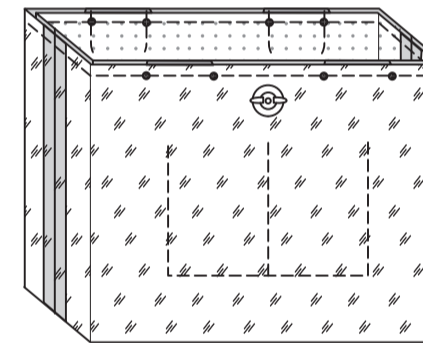
Falten Sie die unteren Ecken zusammen, wobei die kleinen Punkte und die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den äußeren kleinen Punkten.



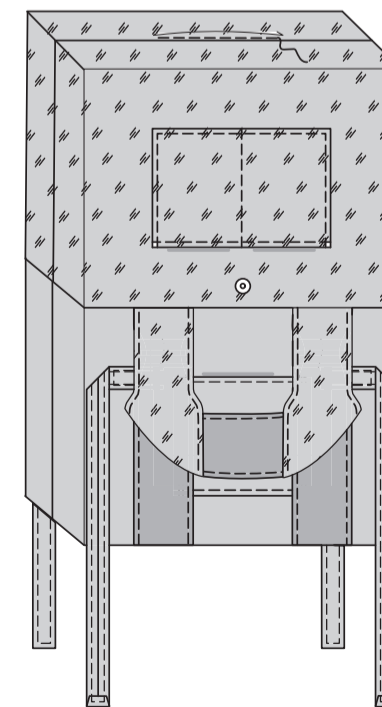
Wenden Sie das Futter mit der rechten Seite nach außen. Bügeln Sie.



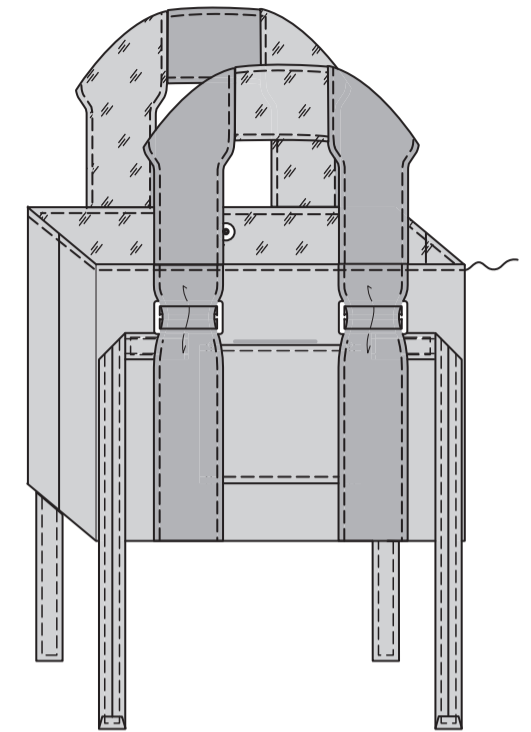
Wenden Sie das Futter mit der linken Seite nach außen. Stecken Sie das Futter rechts auf rechts entlang der oberen Kante an den Beutel, wobei die Vorder- und Rückenteile sowie die Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, achten Sie dabei darauf, dass die freien Kanten der Griffe nicht eingefasst werden.



Drehen Sie den Beutel mit der rechten Seite nach außen durch die Öffnung im Futter. Bügeln Sie. Schlagen Sie die Nahtzugaben an den Öffnungskanten des Futter ein; stecken Sie sie zusammen, so dass die gefalteten Kanten gerade sind. **STEPHEN** Sie die Öffnungskanten zusammen **KNAPPKANTIG**.

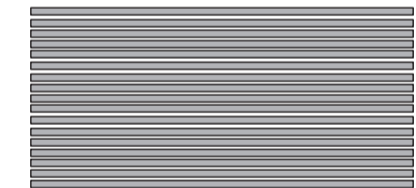
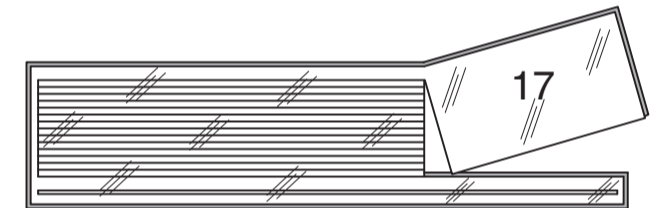


Führen Sie das Futter in den Beutel ein, dabei ziehen Sie die Griffe heraus und bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die obere Kante des Beutels **AB**. Befestigen Sie die Bindebänder zur Schleife an beiden Seiten wie auf dem Umschlag gezeigt.



QUASTE

Schneiden Sie die Quaste (17) entlang der äußeren durchgezogenen Linien zu, so dass ein Rechteck entsteht. Schneiden Sie entlang schmaler horizontaler Linien, so dass Quastenstreifen entstehen. Schneiden Sie entlang breiterer horizontaler Linien, so dass Bindebänder entstehen.



Führen Sie Stränge durch den Ring des Wirbelhakens ein, dabei die Stränge so zentrieren, dass die Enden gleichmäßig hängen. Wickeln Sie den langen Streifen am unteren Ende des Rings um die Stränge und machen Sie mit einem Knoten fest. **TIPP** - Verwenden Sie ein Gummiband, um die Stränge vorübergehend zu fixieren, während Sie das Bindeband befestigen. **Befestigen Sie den Wirbelhaken der Quaste an einem der Ringe für die Modelle A und B oder an einer der Schnallen für die Modelle C und D.**

